

Hat das Leben auf dem Lande Zukunft?

Aktive Bürger haben lebendige Dörfer

Pattensen. Diese Frage stellte sich der LandFrauenverein Pattensen und Umgebung und lud Herrn Günther Lühning, 1. Vorsitzender vom Dorfladen Otersen w. V. und Sprecher des Dorfladen-Netzwerkes am 10. April nach Pattensen ein. Ortsvorsteherinnen, Bürgermeister, Stadtratsmitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Bahlburg, Garstedt, Pattensen, Scharmbeck, Tangendorf und Wulfsen informierten sich aus erster Hand, wie die Nahversorgung durch bürgerschaftliches Engagement gesichert werden kann.

Herr Lühning kommt aus Otersen, einem idyllischen Dorf mit zurzeit 528 Einwohnern, ca. 15 km von der Kreisstadt Verden (Aller) und 8 km vom nächsten Supermarkt entfernt. Er stellte anschaulich und humorvoll am Beispiel seines Heimatdorfes dar, wie die Dorfladen-Idee geboren und umgesetzt wurde. Anlass war die Schließung des letzten Lebensmittelgeschäftes aus Altersgründen zum 31. März 2001. Ende des Jahres 2000 schlossen sich Oterser Bürgerinnen und Bürger zusammen, gründeten eine Gesellschaft und eröffneten ihren Dorfladen am 1. April 2001. Seit 2011 wird auf 180 m² in einem mit viel Eigenleistung und Spenden renovierten historischen Gebäude am Aller-Leine-Radweg ein vielfältiges Sortiment angeboten. Das DorfCafé lädt zum Verweilen ein, und im Knüddelclub treffen sich Frauen von jung bis alt zum Handarbeiten und zum Klönen. Der Dorfladen hat sich so zum sozialen Mittelpunkt des Dorfes entwickelt.

Herr Lühning zeigte mit Zahlen belegt auf, dass der demografische Wandel in Otersen gestoppt werden konnte. Das Dorf hat im Zeitraum von 1967 bis 1980 rund 20 % der Einwohner verloren. Seit 1990 konnte dieser Rückgang nicht nur angehalten sondern umgekehrt werden. Zurzeit hat das Dorf die Einwohnerzahl von 1967 wieder erreicht. Das ist gegen den Trend im Landkreis Verden. Die Einwohnerentwicklung im Landkreis Harburg ist dagegen positiv.

$U \times V \times F > W$, das ist Formel, mit der sich die Zukunftsfähigkeit von Dörfern berechnen lässt, so Günther Lühning. U = Unzufriedenheit, V = Vision, F = Fahrplan müssen größer sein als der zu erwartende Widerstand bei der Umsetzung dieser Visionen. Aktive Bürger haben lebendige Dörfer ist seine Antwort auf die Ausgangsfrage.

Am Ende der Veranstaltung beantwortet er individuell die Fragen der Zuhörerinnen und Zuhörer. „Diese Veranstaltung hat sich gelohnt“ bedankt sich eine Teilnehmerin beim Vorstand des LandFrauenvereins Pattensen und Umgebung.

Bild: von Regina Schmidt